

Militarisierung

Sonntag, 30. Oktober 2016

Die Militarisierung nimmt an allen Fronten zu. In fast allen Staaten. Die allgemeine Kriegsausrichtung hat die Friedensorientierung ersetzt. Die Militärbündnisse steigern ihre Anstrengungen zur Konfliktverschärfung. Man spricht vom „kalten Krieg“ und bereitet den heißen, eigentliche, vor bzw. führt in mittels Stellvertretern. Dieses Konzept der Feindschaft, diese bornierte, kurzsichtige ultima ratio der Vernichtung trübt auch das allgemeine Denken, soweit es noch vorhanden war, vertieft Gräben, fokussiert auf Kampf. Jetzt ist die Stunde der Einfachen, der Einfältigen, die man als „Überzeugte“ hinstellt, jene, die nicht zweifeln und Fragen stellen, sondern die nach Programm funktionieren.

Kolumne „Wort zum Sonntag“ von Haimo L. Handl, 30.10.2016